

Erledigt

Kextslöschung bei Neustart

Beitrag von „Griven“ vom 11. November 2012, 21:47

Recht hat er, der Trainer allerdings würde ich auch weiter in die Richtung gucken die dr. Ukeman schon angeschnitten hat. Es ist durchaus möglich, dass der Rechner einen alten BootCache benutzt und daher die Kext anscheinend verschwunden ist.

Gerade bei Lion und ML ist das mit den Bootcaches keine ganz so triviale Angelegenheit, wie noch unter SnowLeopard. Bei aktivem Boot und Kernelcache (UseKernelCache=Yes in der org.chameleon.Boot.plist) ignoriert OSX erstmal von haus aus alles, was nicht in /S/L/E steht. Ein einfaches reparieren der Berechtigungen und neu bauen der Caches hat in dem Fall wenig Sinn, da die gängigen Utilities eben nicht den Kernelcache neu bauen sondern die Extensions.mkext im Ordner /Extra welche OS aber fröhlich ignoriert. Ein Ausweg aus der Situation bietet folgendes Vorgehen:

1. Sichergehen, dass alle Kexte in /S/L/E liegen und nicht in /E/E
2. Mit dem Festplattendienstprogramm die [Rechte reparieren](#).
3. Terminal öffnen und folgendes eingeben um OSX dazu zu zwingen den Cache zu erneuern:

Code

1. `sudo touch /System/Library/Extension`

4. Rechner runterfahren (Das runterfahren dauert länger als üblich, da der Kernel- und der Bootcache neu aufgebaut werden)
5. Rechner hochfahren und prüfen ob die installierte Kext geladen wurde. Falls nicht nochmals neu starten und einmalig mit -f -v booten

Hintergrund: Der Terminal Befehl zeigt OSX an, dass der Ordner /System/Library/Extensions verändert wurde und somit die Caches neu aufgebaut werden müssen. Alternativ kann man aber auch den vorhandenen Cache einfach löschen, hierzu im Finder in das Verzeichnis /System/Library/Caches/com.apple.kext.caches/Startup öffnen und die darin enthaltene Datei kernelcache löschen.